

Schweizer Unternehmen setzt international Standards

Die Internet Engineering Steering Group (IESG) hat den Schweizer Bernie Höneisen, Gründer und Geschäftsführer von Ucom Standard Tracks Solutions GmbH, zum „Designated Expert“ ernannt. Die IESG bestimmt, welche technischen Lösungen weltweit als Internet-Standards gelten. Beispiele für diese Standards sind das TCP/IP Protokoll, das seit 1981 die Informationsübertragung im globalen Internet einheitlich regelt, sowie das HTTP-Protokoll, das seit 1991 das Rückgrat des World Wide Web bildet.

Als Designated Expert ist Höneisen für den technischen Bereich zuständig, wo traditionelle Telefonnummern im Internet verwendet werden. Er wird fortan die Qualität von Vorschlägen zur Erweiterung von ENUM-Diensten beurteilen. Reicht ein Entwickler in Zukunft beispielsweise einen Vorschlag ein, der beschreibt wie ein Skype-Benutzer durch das Wählen seiner bestehenden Telefonnummer auch auf Skype angerufen werden kann, wird Höneisen diesen Vorschlag begutachten und entscheiden, ob dieser angenommen oder abgelehnt wird.

„Ich freue mich sehr über die Ernennung zum Designated Expert und dem damit verbundenen Vertrauen der IESG in mein Know-How“, sagte Höneisen. Neben Höneisen gibt es im deutschsprachigen Raum nur wenige Experten, die sich mit der Standardisierung von Protokollen an der Schnittstelle zwischen Internet und Telefonie befassen.

Hintergrund IESG / IETF:

Die IESG ist das Führungsgremium der Internet Engineering Task Force (IETF). Weltweit arbeiten mehrere Tausend Spezialisten an Lösungen für Zukunftsanwendungen des Internets. Jährlich treffen sich rund 1300 dieser Experten, darunter jeweils rund 50 Teilnehmer aus Deutschland, Österreich und der Schweiz, zu drei internationalen IETF Meetings, um Vorschläge weiter zu bringen und sich über aktuelle Entwicklungen auszutauschen. Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.ietf.org/>

Hintergrund ENUM:

Während die herkömmlichen Telefonadressen ausschliesslich aus Zahlen bestehen, werden in der Internettelefonie Buchstaben und Zahlen kombiniert (ähnlich wie in Email-Adressen). Dies führt zu zahlreichen Herausforderungen im internationalen Verbund, da man bei einigen an der Kommunikation beteiligten Geräten (z.B. Analog-Telefone) nur Zahlen eingeben kann. Dank der Technologie ENUM können auch Nutzer solcher Endgeräte mit Internettelefonie-Teilnehmern verbunden werden. Mehr Informationen finden Sie unter <http://datatracker.ietf.org/wg/enum/charter/>

Über Ucom Standard Tracks Solution GmbH:

Das Unternehmen mit Sitz in Zürich ist auf Lösungen für Zukunftsanwendungen im Internet spezialisiert. Ucom bietet technische Beratungen für Standardisierung von Protokollen durch die IETF. Zu den Kernkompetenzen zählen unter anderem Protokollerweiterungen für SIP, DNS, ENUM, IPv6 oder auch Lösungen für Delay and Disruption Tolerant Networks. Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.ucom.ch/>